

[16038.] **Zu Inseraten**
empfehle ich:
Neue Jahrbücher für Philologie und Pädagogik. Begründet von Mag. J. C. Jahn. Herausgegeben von R. Dietsch und A. Fleckeisen. Jährlich 12 Hefte. Insertionsgeb. 2 Ngr à Zeile. 550 Beilagen 3 1/2 Pf.
Diese älteste philologische Zeitschrift wird von allen Philologen und Gymnasiallehrern Deutschlands gelesen und ist auch im Auslande vielfach verbreitet. Anzeigen wissenschaftlicher Philologie und der Lehrbücher für Gymnasien aus allen Disciplinen können zweckmässiger und sicherer durch keine andere Zeitschrift zur Kenntniss des betreffenden Publicums gebracht werden.
Zeitschrift für Mathematik und Physik. Herausgegeben von O. Schlömilch, B. Witzschel und M. Cantor. Jährlich 6 Hefte.

Trotz mehrfacher Concurrenz hat diese neue Zeitschrift ein grosses Publicum. Anzeigen von Büchern, welche in das Gebiet der Mathematik und Physik und namentlich auch in das der angewandten Wissenschaften (Gewerbskunde, Ingenieurwissenschaften, Kriegs- und Bauwissenschaft, Maschinen- und Eisenbahnwesen) einschlagen, haben sich stets von besonders günstigem Erfolg erwiesen.

Ich berechne Inserate mit 2 Ngr pr. Zeile. 400 Beilagen 3 1/2 Pf.
Geseß und Zeugniß. Ein Monatsblatt zum homiletischen Studium und zur Erbauung. In Verbindung mit mehreren Geistlichen herausgegeben von G. Leonhardi und C. Zimmermann, evangelisch-lutherischen Pfarrern in Sachsen. Von 1860 an jährlich 12 Hefte.

Anzeigen von protestantisch-theologischer Literatur finden auf den Umschlägen der Zeitschrift oder wenn nöthig in besonderen Beilagen angemessenen Platz und gewiß sehr zweckmässige Verbreitung. Ich berechne die durchlaufende Petitzelle mit 1 Ngr, 1000 Beilagen 3 1/2 Pf.
Leipzig, im October 1859.

B. G. Teubner.

Theologische und pädagogische Inserate
[16039.] finden weite und nachhaltige Verbreitung in dem VI. Jahrgang von
Matthes' kirchliche Chronik pro 1859,
2500 Aufl., à 1 Ngr pro gesp. Petitzelle.
Leipzig. **Gustav Mayer.**

[16040.] **Zu Inseraten**
empfehlen wir das in Oesterreich stark verbreitete, und besonders von allen Literaturfreunden gelesene humoristische Wochenblatt:
Figaro.
Wir berechnen die 4spaltige Petitzelle mit 1 Ngr, und pflegen vierteljährliche Abrechnung.
Hochachtungsvoll ergebenst
N. v. Waldheim's
Kologr. Anstalt in Wien.

[16041.] **Central-Anzeiger**
für Freunde der Literatur.

Ich ersuche die Herren Verleger um möglichst frühzeitige Einsendung von Notizen über *künftig erscheinende Werke*. Dieselben finden in einer besondern Rubrik im redactionellen Theile des Central-Anzeigers Aufnahme.

Alle wichtigern *Novitäten*, die sich zur Besprechung im Central-Anzeiger eignen, bitte ich mir sofort nach Erscheinen, womöglich vor der allgemeinen Versendung zugehen zu lassen.

Inserate neu erscheinender Werke, namentlich aus der wissenschaftlichen und besern populären Literatur, finden durch den Central-Anzeiger die wirksamste Verbreitung. Ich berechne für solche die Petitzelle oder deren Raum mit 2 1/2 Ngr.

Leipzig.

F. A. Brockhaus'
Sortiment und Antiquarium.

[16042.] **Zu Inseraten für die Kölnische Zeitung**
(Aufl. 14,000),
die stets guten Erfolg haben, empfehle ich mich bestens und notire den Betrag in laufende Rechnung. Für den Verlag der Inseratgeber werde ich mich besonders thätig verwenden.
Cöln.

W. Bengfeld'sche Buchhdlg.
(E. P. Mayer.)

[16043.] 1000 literarische Anzeigen verbreitet gratis **Ludwig Ronne** in Annaberg.

Börse in Leipzig, am 26. October 1859.

Wechsel.	Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 2 Mt.	141 1/2
Augsb. pr. 100 fl. in 52 1/2 fl. F.	k. S. 2 Mt.	57 1/16
Berlin pr. 100 „ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 7/8
Bremen pr. 100 „ Ladr. à 5 „	k. S. 2 Mt.	108 1/2
Breslau pr. 100 „ Pr. Crt.	k. S. 2 Mt.	99 7/8
Frankfurt a. M. pr. 100 fl. in S. W.	k. S. 2 Mt.	57 1/16
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. 2 Mt.	149 7/8
London pr. 1 Pf. St.	7 Tagedat. 3 Mt.	6. 17 1/2
Paris pr. 300 Frcs.	k. S. 3 Mt.	79
Wien pr. 150 fl. in Oestr. Währ.	k. S. 3 Mt.	78 1/2

Sorten.	
Kronen (Vereins-Hand.-Goldm. à 1/55 Zpfd. Brutto u. 1/50 Zpfd. fein) pr. St.	9. 2 1/2
Augustd'or à 5 „ pr. Stück Agio pr. Ct.	—
Pr. Friedrichsd'or „ „ „ d°.	—
And. ausl. Louisd'or „ „ „ d°.	8 3/4
K.R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück	5. 12 1/2
Holländ. Duc. à 3 „ „ Agio pr. Ct.	4 1/2
Kaiserl. d° d°	4 1/2
Conv. Species u. Gulden	—
Idem 20 Kr.	100 1/2
Idem 10 Kr.	—
Gold pr. Zollpfund fein	452
Silber „ d° d°	29 1/2
Wiener Banknoten in 20 fl. F.	—
Idem in Oestr. Währ.	75 7/8
Div. ausl. Cassen-Anweis. à 10 „	98
Ausl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *)	99

*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausl. Banknoten in Appoints von 10 „ und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):
1) die Weimar. Bank, 2) die Privatbank zu Gotha, 3) die Lübeck. Privatbank, 4) die Gera. Bank, 5) die Anhalt-Dessau. Landesbank, 6) die Rostock. Bank.

Uebersicht des Inhalts.

Erschlene Reutigkeiten des deutschen Buchhandels. — Recensionen-Verzeichniß. — Anzeigebrett Nr. 15853 — 16043. — Börse in Leipzig, am 26. October 1859.

Abel 15914.	Friedrichs 15925.	Kummel 15953.	Schäfer 15917.
Hoff & G. 16000, 16005.	Friedlein in G. 15972.	Leibrod 15896, 15912, 15922.	Schmidt, B., in R. 15926.
Anonymous 15884, 16015, 16018.	Gall 16037.	Bengfeld 16042.	Schmidt in S. 15965.
16019, 16031.	Geilhaar 15907.	Leudart 15888, 15893, 15901.	Schmidt in R.-D. 15951.
Antiqu. f. Lit. 15963.	Gerstel 15994.	Riesching & G. 15979.	Schneider in Berl. 16029.
Aue in S. 15956.	Grotius in P. 15993.	Ring 16036.	Schneider & G. 15902.
Kutenrieth 15891.	Hanke 15949.	Rirpert 15987, 16023.	Schroeder 15934, 16009.
Wahnmair 15921.	Haude & S. 15969.	Ray 15954.	Schröder & G. 16001.
Waecke 15915.	Hauptbur. d. allg. dtsch. Rationalkoll. in Dröbn. 16025.	Rayer, G., in R. 16039.	Schubert & G. 15902.
Warth 15930.	Havnel 15887.	Rayer in R. 15957.	Schwetfische & S. 16010.
Wed in R. 15997.	Hermann in V. 15942.	Raar 15908.	Sintenis 15939.
Bengiger, Gebr. 15986.	Herold in B. 16016.	Reißner, D., in S. 15910.	Spamer 15995.
Bergemann 15923.	Hes in B. 15984.	Rittler & S. 16014.	Stein in R. 15931.
Bod in G. 15998.	Heibel 16007.	Rofke 15977.	Steinacker 15996.
Bod in Vrgg. 15909.	Heise Sort. 15966.	Roser 15983.	Tauchnitz, B. 15932.
Bodbeuger 15945.	Hirzel 16011.	Rühlmann 16013.	Teubner 15904, 16038.
Braun & S. 15898.	Hoffmann in V. 16029.	Rünker in Ber. 15958.	Velbagen & R. 15905.
Brauns 1-959.	Huber in F. 15941.	Ruquardt 16030.	Verf. Compt. in B. 15916.
Brigl & P. 16034.	Jachowik 15936.	Raumann 16028.	Villaret 15885.
Brill 15947.	Jacobi in D. 16022.	Rometh 15973.	Voldmar 15991.
Brockhaus 16041.	v. Kentzsch & S. 16003.	Rennman in B. 15895, 15900.	Vorfl. v. Buchh.-Gehtlisenver. in Vrgg. 15911.
Brück 15891.	Kellner 15937, 15988.	Rijhoff 15989.	Wagner in Fiedrch. 16008.
Bursch 15944.	Kern in B. 15924.	Ronne 16043.	v. Waldheim 16040.
Buz 15940.	Kesmann 15961, 16012.	Ründer 16002.	Weber & G. 15946.
Buchh. d. Waisenh. 15978.	Kirchheim 16024, 16026.	Verthes-B. & W. 15967.	Weber in J. 15938, 15999.
Calbe 15990.	Kirchner 15980.	Wagner in J. 15976.	Wegler 15933, 15935.
Clag 16021.	Kittler in V. 15955.	Riegel Berl. in B. 15897.	Westermann 15899.
Dedmann 15943, 15981.	Klingner 15883.	v. Rohden 15952.	Westermann & G. 15975.
Dittmer 15982.	Kobly 15971.	Rümpfer 16035.	Wibhelm in B. 15890.
Dobernecker 15913.	Köhler in G. 15960.	Sauersländer Berl. in F. 16032.	Williams & R. 15948, 15974.
Dunder, H. 15892, 15920.	Koehne 16006.	Schäfer in R. 15992.	Winiarz in G. 15950.
Feisinger 15903.	Kollmann in V. 15919.	Schäfer & R. 15964.	Winter in S. 15886, 15905.
Fischhaber 15918.	Kornader 15985.	Scheurlen 16004.	Zernin 15889.
Fischer, G. F. 16017.	Kunß-Anst., Engl. 16033.	Schletter in Berl. 15968.	Zuranski 15927.
Flemming 16027.			
Fode 15929.			

